

April 2025

GEMEINDEBRIEF



Evangelisch-reformierte Kirche
Dornach - Gempen - Hochwald

Der zweite Blick

Liebe Leserin, lieber Leser

Vor Jahren, kurz vor Ostern, lag vor meiner Haustür ein Paket am Boden. Der Postbote legte es mir vor die Tür, denn ich traf mit ihm die Vereinbarung, dass, wenn ich nicht zu Hause bin, er ein Paket einfach vor der Tür deponieren soll.

Da lag es also, das Paket – die Verpackung war gänzlich zerriissen, einen Absender hatte es keinen.

«Was ist denn das?», ging es mir durch den Kopf. Ich nahm das Paket ins Haus. Gelbes Papier schaute aus einem Loch im Karton. Vorsichtig versuchte ich, das Paket zu öffnen, und dabei hatte ich ein mulmiges Gefühl. Und was kam zum Vorschein? Ein bunter Osterhase. Ein Ostergeschenk von meinem Patenkind, das es im Kindergarten selbst gebastelt hatte. Ein lustiger Osterhase grinste mich an. Unter dem Osterhasen fand ich dann noch einen Brief von Kinderhand geschrieben. Mein Patenkind lag mit einer Mittelohrentzündung im Bett, deshalb konnte es mir das Ostergeschenk nicht persönlich vorbeibringen.

Was für eine Überraschung! Ich wäre nie auf die Idee gekommen, dass so ein hübsches Geschenk in dieser hässlichen Verpackung stecken könnte.

Kennen Sie das auch? Vielleicht haben Sie noch nie ein kaputes Paket bekommen. Aber vielleicht mussten Sie schon über etwas staunen, nachdem Sie noch einmal genau hingeschaut haben.

Im Alltag ist dies mir schon oft passiert. Ich begegne jemandem, weiß praktisch nichts über sie oder ihn, und doch mache ich mir schon ein genaues Bild von dieser Person. Die Chemie stimmt nicht – wie es oft heißt. Komme ich dann aber ins Gespräch mit dieser Person, dann merke ich: «Halt là! Du musst dein Bild revidieren.» – Ja, der erste Blick hat mich getäuscht, es braucht den zweiten Blick.

Dieser zweite Blick hat für mich sehr viel mit Ostern zu tun. Erst auf den zweiten Blick ging Maria aus Magdala am Ostermorgen ein Licht auf. Sie stand früh am Ostermorgen vor dem Grab Jesu und weinte. Da sah sie zwei weißgekleidete Engel. Sie sassen an der Stelle, wo Jesus gelegen hatte. «Warum weinst du?», fragten die beiden. Sie antwortete: «Sie haben ihn fortgebracht und ich weiß nicht wohin». Als sie sich umdrehte, stand Jesus hinter ihr, aber sie erkannte ihn nicht. Er fragte: «Warum weinst du? Wen suchst du?» – Maria dachte, es sei der Gärtner und sagte zu ihm: «Wenn du ihn fortgebracht hast, dann sage mir, wohin du ihn gebracht hast. Ich möchte ihn holen!». «Maria», sagte Jesus zu ihr. Und genau in diesem Augenblick erkannte sie ihn.

Diese wunderschöne Geschichte aus dem Johannesevangelium zeigt mir, dass Maria Jesus erst auf den zweiten Blick wiedererkannte. Erst der zweite Blick brachte die Wirklichkeit an den Tag.

Ja, ich denke, als Christin, als Christ ist dieser zweite Blick sehr wichtig. Die Karwoche ist vom Kreuz überschattet. Das Kreuz, das schreckliche Folterinstrument, an dem Jesus litt und starb, ist dominant. Ein Zeichen des Scheiterns. Karfreitag – der Todestag Jesu – der höchste Tag in der reformierten Kirche. Der Tod überstrahlt alles.

Aber nur auf den ersten Blick. Wäge ich den zweiten Blick, dann kann ich aus der Ferne das Osterlicht erkennen.

Die Taube, das Zeichen des Friedens, fliegt über die Erde, die von Gottes Liebe umhüllt ist. Ostern erinnert mich an die Kraft des Lebens, die den Tod besiegt hat. Ostern erinnert mich auch daran, dass ich den Frieden Gottes in die Welt tragen soll.

*Frohe Ostern Ihnen
Pfarrerin Mirjam Wagner*



Ostersymbol, Hongler Kerzen Altstätten, www.hongler.ch

ADRESSEN

Pfarramt

Pfarrerin Mirjam Wagner

Pfarrbüro, Gempenring 18, 4143 Dornach
Tel.: 061 701 29 11 – Bitte auf Combox sprechen.
E-Mail: wagnermi@bluewin.ch

Präsidium

Evelyn Borer

Grundackerstr. 7, 4143 Dornach
Tel.: 079 334 22 19
E-Mail: evelyn.borer@bluewin.ch

Sekretariat

Raumvermietung

Daniela Fabris

Gempenring 18, 4143 Dornach
Tel.: 061 701 29 42
E-Mail: sekretariat@refkirchedornach.ch
Dienstag bis Freitag, 8.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch, 14 – 16 Uhr

Finanzen, Personal

Anita Konrad

Gempenring 18, 4143 Dornach
Tel.: 061 701 29 42
E-Mail: anita.konrad@refkirchedornach.ch

Sigrist

Uwe Thiel

Tel.: 061 701 29 42, Mobil: 079 958 35 32

Kirchenmusik

Raouf Mamedov

Tel.: 076 436 55 58
E-Mail: raouf.mamedov@refkirchedornach.ch

Jugendarbeit

Ekramy Awed

Tel.: 076 571 65 11
E-Mail: ekramy.awed@refkirchedornach.ch

Mittagstisch-Betreuung

Milly Mora

Tel.: 061 701 36 41; Mobil: 077 481 94 34
E-Mail: mittagstisch@refkirchedornach.ch

Buchhaltung

Birseck-Treuhand AG

Postplatz 7, 4144 Arlesheim

IMPRESSUM

Herausgeber

Kirchgemeinderat und Pfarramt der
Ev.-ref. Kirchgemeinde Dornach-Gempen-Hochwald
www.refkirchedornach.ch

Zustellung

Geht an die Mitglieder und Freunde der
Ev.-ref. Kirche Dornach-Gempen-Hochwald

Layout

Grafik & Webdesign Susan Saladin, www.susa.ch

Druck

Druckerei Bloch AG
Talstrasse 40, 4144 Arlesheim

Redaktionsschluss

Mai-Ausgabe: Donnerstag, 10. April

AUS DEM PFARRAMT

Lange Nacht der Kirchen

Musik trifft auf Psalmen:

Freitag, 23. Mai, 19.30 Uhr im Timotheus-Zentrum

«Die Lange Nacht der Kirchen» gibt es in der Schweiz seit 2016 und findet alle zwei Jahre statt. Dieses Jahr am Freitag, 23. Mai.

In der «Langen Nacht der Kirchen» öffnen die Kirchen ihre Türen und Kirchtürme und laden die Menschen ein, die Kirche auf eine andere Art als üblich zu erfahren. Da werden Filme, Kunst und Kultur gezeigt, Workshops angeboten, die Jugendtreffs für alle geöffnet und Begegnungen ermöglicht. Auch das gemütliche Beisammensein darf nicht fehlen. Die Ideen sind mannigfaltig.

In unserer Kirchengemeinde findet an diesem Abend ein Anlass zu «Wort und Musik» statt. Es werden Psalmen aus der Bibel vorgetragen, die musikalisch untermauert werden von Aline Schnepper, Cello und Raouf Mamedov, Flügel. Ferner werden Gedichte zu den jeweiligen Psalmen gelesen, die zum Nachdenken anregen wollen. Sie wurden von meinem ehemaligen Vikar und Pfarrkollegen, Stefan Dietrich, verfasst.

Die «Lange Nacht der Kirchen» lassen wir dann mit einem gemütlichen Apéro ausklingen.

*Wir freuen uns auf Sie!
Pfarrerin Mirjam Wagner*

hundertfünfzig

Stefan Dietrich

RÜCKBLICK

Ausserschulischer Religionsunterricht

Vom 7. bis 9. Februar verbrachten wir im Rahmen des ökumenischen ausserschulischen Religionsunterrichts, mit den Jugendlichen ein spannendes Wochenende zum Thema «Mein Gottesbild».

Wir wohnten in der Pfadihütte St. Mauritius, kochten selbst und setzten uns mit der Narnia-Trilogie auseinander, die uns immer wieder auf unsere eigenen Bilder über Gott zurückwarf und sie hinterfragte.

Dabei wurde viel überlegt, diskutiert und gemalt.

Es war ein tolles Wochenende! Pfarrerin Mirjam Wagner



Fotos: Pfarrerin Mirjam Wagner

Konfirmationsausflug

Am 15. Februar fuhren wir relativ früh am Morgen in die Reformationsstadt Genf, um auf den Spuren Jean Calvins zu wandeln.

Nach dem Spaziergang durch die Stadt kamen wir zuerst beim Reformationsdenkmal an. Ein Foto mit den Begründern der Reformation in der Westschweiz war ein Muss.



Danach klimmten wir den Berg hinauf ins Quartier rund um die Kathedrale Saint Pierre. Zuerst gingen wir Mittagessen, danach kamen wir am Calvin-Auditorium vorbei, wo Calvin ab 1536 seine theologischen Vorlesungen hielt. Hierauf besichtigten wir die eindrückliche Kathedrale Saint Pierre samt dem Stuhl, auf dem Calvin sich vom Predigen erholte.

Zum Schluss konnten sich die jungen Menschen noch etwas in der Altstadt umsehen, bevor die Reise wieder zurück nach Hause ging. Diesmal hatten wir mehr Glück mit dem Wetter als in Zürich. Genf war zwar kalt, aber sehr sonnig.

Auf dem Foto fehlt eine Konfirmandin, die leider nicht dabei sein konnte.
Pfarrerin Mirjam Wagner



Fotos: Pfarrerin Mirjam Wagner

AMTSHANDLUNGEN

Taufen

keine

Trauungen

keine

Bestattung

28. Februar, Erna Nussbaumer, Dornach

AMTSWOCHE

Für Amtshandlungen und Seelsorgegespräche stehen Ihnen die folgenden Pfarrpersonen zur Verfügung:

31. März bis 6. April

Pfarrer Erich Huber, 062 543 07 74, hannelore@bluewin.ch

7. April bis 13. April

Pfarrerin Mirjam Wagner, 061 701 29 11, wagnermi@bluewin.ch

14. April bis 27. April

Pfarrer Erich Huber, 062 543 07 74, hannelore@bluewin.ch

28. April bis 4. Mai

Pfarrer Benedikt Schöelly, 079 379 28 16,
bm-schoelly-aw2@bluewin.ch

Allfällige Änderungen werden zeitnah auf der Website kommuniziert.

KOLLEKTEN

2. Februar

Mission 21, Basel CHF 67.10

9. Februar

Schweizerisches Rotes Kreuz, Basel CHF 132.00

16. Februar

Sonntagszimmer, Basel CHF 120.00

23. Februar

Schweizerisches Hilfswerk
Kinder in Not, Zürich CHF 42.90



KINDER UND JUGEND

Kinder- und Jugendtreff

Aktuelle Informationen und Daten finden Sie auf unserer Homepage www.refkirchedornach.ch.

VERANSTALTUNGEN

Mittagsclub Dornach für Senioren

Donnerstag, 3. | 10. | 17. | 24. April, um 12 Uhr
jeweils 12 Uhr, im Pfarreisaal der Kath. Kirche Dornach
Essen mit alkoholfreien Getränken CHF 18.–, mit Wein CHF 19.–
Anmeldung: 077 439 77 19

Mittagstisch Hochwald für Senioren

Donnerstag, 10. April, um 12 Uhr, im Hobelträff
Essen inkl. Mineralwasser und Kaffee CHF 15.–.
Bier und Wein können günstig bezogen werden.
Anmeldung: 061 751 24 81

VORSCHAU

Elternbildung

Umgang mit Geld und Konsum.

Wie werden Kinder und Jugendliche auf die finanzielle Selbstständigkeit vorbereitet?

Gerne laden wir Sie zum Elternabend zum Thema «Umgang mit Geld und Konsum» ein. Sie erhalten Informationen darüber, wie Sie das Thema «Umgang mit Geld» in Ihren Erziehungsalltag integrieren und Ihre Kinder beim Erlernen eines verantwortungsvollen Umgangs mit Geld unterstützen können.

Datum: 5. Mai, von 19.00 bis ca. 20.30 Uhr

im Gemeinschaftsraum des Timotheus-Zentrums

Themenschwerpunkt: Wie können wir Kinder und Jugendliche auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Geld vorbereiten?

Referentin: Marion Langenegger,
Budget- und Schuldenberatung Aargau–Solothurn

*Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme
Evang.-ref. Kirchgemeinde Dornach-Gempen-Hochwald*



SMART Kaffee

Für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 8. Mai, um 15.00 Uhr
im Gemeinschaftssaal im Timotheus-Zentrum

Möchten Sie wissen, wie man eine App auf dem Handy oder Tablet herunterladen kann? Oder wie man ein SBB-Ticket einfach und schnell Online bezieht? Oder haben Sie generell Fragen zu Ihrem Handy oder Tablet?

Dann kommen Sie mit Ihrem Handy oder Tablet vorbei.

Wir freuen uns auf Sie.

Seniorenferien

**Dieses Jahr finden die Seniorenferien
vom 10. bis 17. August im Hotel Alpenrose
in Schönried statt.**

Weitere Informationen folgen.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Renate Moser,
061 701 63 70 wenden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.





AGENDA

Gottesdienste

Freitag, 3. April

**15.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
im Alters- und Pflegeheim Wollmatt in Dornach**
mit Pfarrerin Mirjam Wagner.
Musik: Raouf Mamedov

Sonntag, 6. April

**10.45 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst zur Fastenzeit
in der Katholischen Kirche Gempen**
mit Pfarrerin Mirjam Wagner und Rita Hagenbach.
Musikalische Begleitung: Chorgemeinschaft Gempen-Hochwald
Anschliessend Risotto-Essen

Sonntag, 13. April

10.00 Uhr, Gottesdienst im Timotheus-Zentrum
mit Pfarrerin Elisabeth Grözinger.
Musik: Raouf Mamedov

Karfreitag, 18. April

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl im Timotheus-Zentrum
mit Pfarrerin Mirjam Wagner.
Musik: Raouf Mamedov mit Aline Schnepf, Cello

Ostersonntag, 20. April

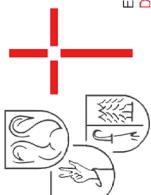
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl im Timotheus-Zentrum
mit Pfarrerin Mirjam Wagner.
Musik: Raouf Mamedov mit Friederika Dvier, Gesang

Sonntag, 27. April

10.00 Uhr, Gottesdienst im Timotheus-Zentrum
mit Pfarrer Jost Keller.
Musik: Raouf Mamedov



Evangelisch-reformierte Kirche
Dornach - Gempen - Hochwald



Aktuelle Informationen unter: www.refkirchedornach.ch

